

AMTSBLATT

für die Gemeinden

Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda

und des

Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

Jahrgang 2009

Freitag, den 06.11.2009

Nummer 6

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE BERGEN

Gemeindeamt Bergen

Falkensteiner Straße 10
08239 Bergen

Öffnungszeiten:

Montag: 7 - 12 Uhr

Dienstag: 14 - 18 Uhr

Telefon: 037463/88201

Donnerstag: 7 - 12 Uhr

Telefax: 037463/ 8120

e-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de

Internet: www.bergen-vogtland.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
aus der Arbeit des Gemeinderates seit September 2009, möchte ich Sie wie folgt informieren:

Gemeinderatssitzung am 03.09.2009

o Beratung und Beschlussfassung zum Pachtvertrag zur Dachfläche auf dem Gebäude der Kindertagesstätte Rosenweg 5 , 08239 Bergen mit der Bürger Solar Bergen GbR

Der Gemeinderat beschloss, dass grundsätzlich der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Grundstückes Rosenweg 5, 08239 Bergen durch eine noch zu gründende Gesellschaft des privaten Rechts zugestimmt wird.

Der Bürgermeister wurde mit dem Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung beauftragt.

Beschluss-Nr.: 32/2009

10 Anwesend/ 6 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 4 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

o Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe

Mit Beschluss des Gemeinderates Bergen vom 19.03.2009 erfolgte die Entscheidung zur Beantragung von Maßnahmen über das Konjunkturpaket II für die Modernisierung der dörflichen Gemeinschaftseinrichtung (ehemaliges Sportheim).

Mit Zuwendungsbescheid vom 05.06.2009 wurde eine Förderung von 80 % bewilligt mit der nun im Rahmen einer umfassenden Sanierung des ehemaligen Sportheimes begonnen werden kann.

Für die Bereitstellung von Haushaltsmitteln für diese Maßnahme wurde der Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe gefasst.

Beschluss-Nr.: 33/2009

10 Anwesend/ 10 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

o Beratung und Beschlussfassung zur Veräußerung der Flurstücke 582/16 und 582/18 der Gemarkung Bergen – Bereich Kläranlage

Zur Veräußerung des Flurstückes, auf dem sich die Kläranlage befindet, an den ZWAV gab es vom Gemeinderat zum Verkaufspreis noch Klärungsbedarf. Die Beschlussfassung wurde vertagt.

o Bauvorhaben: Umbau und Umnutzung einer bestehenden Scheune/Garage zu einem Einfamilienhaus

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen erteilte das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben Umbau und Umnutzung einer bestehenden Scheune/Garage zu einem Einfamilienhaus auf dem Flurstück 54/6 Gemarkung Bergen, Am Forsthaus 1a in 08239 Bergen.

Beschluss-Nr.: 34/2009

10 Anwesend/ 10 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Gemeinderatssitzung am 06.10.2009

o Beratung und Beschlussfassung zur Veräußerung der Flurstücke 582/16 und 582/18 der Gemarkung Bergen – Bereich Kläranlage

Der Gemeinderat beschloss den Verkauf der Flurstücke 582/16 mit einer Größe von 1.301 m² und 582/18 mit einer Größe von 5.410 m² zum Preis von 1,00 €/m² (Kläranlage) an den Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland mit Sitz in 08523 Plauen, Hammerstraße 28.

Beschluss-Nr.: 35/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

o Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Ingenieurleistungen für die energetische Sanierung der dörflichen Gemeinschaftseinrichtung (ehem. Sportheim) in Bergen

Der Gemeinderat beschloss, auf der Grundlage des vorliegenden Vertragsangebotes, den Auftrag für die Planungsleistungen (Leistungsphase 1 bis 9) zur energetischen Sanierung der dörflichen Gemeinschaftseinrichtung (ehemaliges Sportheim) dem Freien Architekten Dipl.-Ing. Harald Radüchel, Hauptstr. 1 in 08236 Ellefeld zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 36/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt

Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

o Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauaufträgen für die dörfliche Gemeinschaftseinrichtung in Bergen

Los Baumeisterarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschloss, den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten der Firma Hunschede Hoch- und Tiefbau GmbH, Straßberger Straße 175 in 08523 Plauen zu erteilen. Die vorgenannte Firma war nach beschränkter Ausschreibung (6 Firmen beteiligt, 6 Angebote erhalten) der für die Gemeinde wirtschaftlich günstigste Bieter.

Beschluss-Nr.: 37/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Los Heizung/Sanitär

Der Gemeinderat der Gemeinde Bergen beschloss, den Auftrag zur Ausführung der Arbeiten der Firma Karl-Heinz Ficker Talsperrenstraße 2 in 08223 Werda zu erteilen. Die vorgenannte Firma war nach beschränkter Ausschreibung (6 Firmen beteiligt, 3 Angebote erhalten) der für die Gemeinde wirtschaftlich günstigste Bieter.

Beschluss-Nr.: 38/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

o Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe

Für die Schaffung eines Mehrzweckplatzes am Sportplatz für die sportliche Nutzung und für die Durchführung von dörflichen Veranstaltungen (z.B. Aufstellen Festzelt) beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung am 06.10.09 die Übernahme der Kosten und stimmte einer überplanmäßigen Ausgabe zu.

Beschluss-Nr.: 39/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Gemeinderatssitzung am 22.10.2009

o Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauaufträgen für die dörfliche Gemeinschaftseinrichtung in Bergen (ehem. Sportheim)

Der Gemeinderat beschloss die Vergabe von Bauleistungen an folgende Firmen:

Los Trockenbau

Firma Baubetrieb Jirka Zimmer, Sandweg 2 in 08223 Neustadt

Beschluss-Nr.: 40/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Los – Elektroinstallation

Firma Elektroanlagen Ulrich Reinhold, Falkensteiner Straße 3 in 08541 Mechelgrün

Beschluss-Nr.: 41/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Los - Tischlerarbeiten

Firma Heckel Fenster GmbH, Harzbergstraße 15 in 08239 Trieb

Beschluss-Nr.: 42/2009

9 Anwesend/ 9 Ja-Stimmen/ 0 Nein-Stimmen/ 0 Enthaltungen/ 0 wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Die Arbeiten am dörflichen Gemeinschaftszentrum sind nunmehr in vollem Gange. Dank der Unterstützung des stellvertretenden Bürgermeisters Herrn Ackermann, der den Bau Vorort mit betreut, kommen die Arbeiten gut voran.

Auch die Maßnahme Um- und Anbau der Kindertagesstätte liegt im Plan. Hier möchte ich allen Eltern danken, die Verständnis aufbringen, und ganz besonders dem Personal, das mit der derzeitigen Situation sehr gut umgeht.

Zurückblickend auf die **Veranstaltungen in Bergen** sind die Kirmes vom 11.-13.09.09 auf dem Gelände am Sportplatz, auf dem neuen Mehrzweckplatz sowie das Sängertreffen am 24.10.09. in der Turnhalle Bergen zu nennen.



Beide Veranstaltungen waren volle Erfolge und ohne die engagierte Arbeit vieler Helfer nicht möglich.

So sind bei der Vorbereitung und Durchführung der Kirmes vor allem der Sportverein SV Turbine Bergen, der Jugendclub, die Oldtimerfreunde Bergen/Werda, der Heimatverein, der Männergesangverein Liederkrantz und die Initiative vom stellvertretenden Bürgermeister Herrn Ackermann zu nennen. Das Sängertreffen wurde vom Männergesangverein Liederkrantz organisiert.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und an die Sponsoren, die diese Höhepunkte im Dorfleben möglich gemacht haben.

Trapp
Bürgermeister

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Liebe Seniorinnen und Senioren,
die diesjährige Weihnachtsfeier findet am 2. Advent,
dem 06.12.09 um 14 Uhr
in der Turnhalle Bergen
statt.



Der gemütliche Nachmittag mit Stollen und Kaffee und kultureller Umrahmung durch original Bergener wird bestimmt vorweihnachtliche Stimmung hervorrufen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Die Einladungen werden rechtzeitig versandt.

Taxi Ulbricht e.K.

Tel.: 03 74 63 / 8 87 43

Oelsnitzer Straße 3
08541 Theuma



Ihr Spezialist für ...

- Personenbeförderung
 - Krankenfahrten für alle Kassen
 - Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
 - Schülerfahrten
- bis 8 Personen.**

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
19.11.09	19:00	Oldtimerfreunde Bergen-Werda	Gaststätte Streuberg	Treffen
28.11.09 – 29.11.09		Rassekaninchenzuchtvereine Bergen/ Trieb und Werda	Turnhalle Bergen	35. Gemeinschaftsschau der Rassekaninchenzuchtvereine Bergen/ Trieb und Werda
06.12.09	14:30	Gemeinde Bergen	Turnhalle Bergen	Seniorenweihnachtsfeier
12.12.09	15.30	Kirche Bergen	Kirche Bergen	Musikalischer Vortrag „Stille Nacht“ Prof. E.Horn/Würzburg
17.12.09	19:00	Oldtimerfreunde Bergen-Werda	Gaststätte Streuberg	Treffen

Kreis-Rassekaninchen-Schau

Kreisverband Auerbach/Vogtland

21. und 22. November 2009
Turnhalle Grünbach

Öffnungszeiten:
Sa.: 9 bis 18 Uhr
So.: 9 bis 15 Uhr



Am Samstag präsentieren sich:
der Heimatverein und die Schnitzergruppe Grünbach

Ausrichter der Kreisschau: Kreisverband Auerbach/Vogtland

Lichtlefest in Bergen

Am 2. Advent, den 06.12.2009 findet vor dem Gerätehaus der Feuerwehr wieder unser Lichtlefest statt.

Ab 16.30 Uhr wird am großen Weihnachtsbaum der Glühwein erwärmt und leckere Speisen vorbereitet. Auf der Bühne werden die Kinder der KITA und der Männergesangsverein ein Weihnachtsprogramm zur Aufführung bringen. Weiter Überraschungen haben die Kameraden der Feuerwehr wie immer bereit.

Wir laden alle Bergener und Gäste recht herzlich ein

Entsorgungstermine November/Dezember 2009

19.11.09 Restmülltonne	16.12.09 Restmülltonne
19.11.09 Blaue Tonne	16.12.09 Blaue Tonne
19.11.09 Gelber Sack	17.12.09 Gelber Sack
02.12.09 Restmülltonne	30.12.09 Restmülltonne
02.12.09 Blaue Tonne	30.12.09 Blaue Tonne
03.12.09 Gelber Sack	31.12.09 Gelber Sack

Der Rassekaninchenverein S776 Bergen/Trieb

führt am 28./29.11.2009 in der Turnhalle in Bergen seine Lokalschau gemeinsam mit den Zuchtfreunden des Vereines S529 Werda durch.

Die Schau ist geöffnet am Samstag, den 28.11.2009
von 13,00 Uhr bis 18,00 Uhr
und am Sonntag, den 29.11.2009 von 09,00 Uhr bis 15,00 Uhr

Zu sehen sind ca. 220 Tiere.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.
Große Tombola.

GEMEINDE THEUMA

Gemeindeamt Theuma

Hauptstraße 29

08541 Theuma

Telefon: 037463/88291

Telefax: 037463/88330

Öffnungszeiten

Montag 13 - 16 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

Sprechzeiten des

Bürgermeisters:

Donnerstag 16 - 18 Uhr

oder

nach Vereinbarung

(auch samstags)

e-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de

Internet: www.theuma-vogtland.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Theuma,

Im Folgenden möchte ich Sie über die Arbeit des Gemeinderates informieren:

Aus der Gemeinderatssitzung vom 07.09.09

o Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe

Die Grundsatzentscheidung für die Sanierung des Sozialbereiches der Turnhalle in Theuma im Rahmen einer Förderung über das Konjunkturpaket II, Bereich Infrastruktur wurde am 16.03.09 vom Gemeinderat getroffen. Nach Vorliegen der Kostenschätzung und des Zuwendungsbescheides konnten die Ausgaben beziffert werden auf deren Grundlage die Beschlussfassung einer außerplanmäßigen Ausgabe notwendig wurde. Der Gemeinderat beschloss die außerplanmäßige Ausgabe.

Beschluss-Nr.: 1/02/2009

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend / 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

o Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe

Kindergarten:

Mit Beschluss des Gemeinderates Theuma vom 16.03.2009 erfolgte die Entscheidung zur Beantragung von Maßnahmen über das Konjunkturpaket II im Bereich Bildungsinfrastruktur für die energetische Sanierung des Kindergartens. Mit Zuwendungsbescheid vom 25.05.2009 wurde die Maßnahme bewilligt. Auf dieser Grundlage der ermittelten Gesamtkosten und der bewilligten Förderung entstehen überplanmäßige Ausgaben. Der Gemeinderat beschloss die überplanmäßigen Ausgaben.

Beschluss-Nr.: 2/02/2009

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend / 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Löschfahrzeug:

Für den im Haushalt 2009 vorgesehenen Erwerb eines Löschfahrzeuges liegt ein Zuwendungsbescheid über das Konjunkturpaket II vor, der eine höhere Förderung vorsieht, als über andere Förderprojekte geplant war. Nach erfolgter Ausschreibung liegen die zu erwartenden Ausgaben höher, als der geplante Betrag. Dadurch entstehen überplanmäßige Ausgaben. Diese überplanmäßigen Ausgaben werden aus den Mehreinnahmen, die aufgrund der höheren Fördersumme zu verzeichnen sind, sowie aus der Entnahme aus der Rücklage finanziert. Der Gemeinderat beschloss die überplanmäßigen Ausgaben.

Beschluss-Nr.: 3/02/2009

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend / 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

o Beratung und Beschlussfassung zum Brandschutzbedarfsplan der Gemeinde Theuma

Der Bürgermeister informierte, dass aufgrund der gesetzlichen Vorschriften die Gemeinde verpflichtet ist den Brandschutzbedarfsplan aufzustellen und zu beschließen. Der Brandschutzbedarfsplan wurde in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Theuma von der Verwaltung des Verwaltungsverbandes Jägerswald erstellt. Der Brandschutzbedarfsplan beinhaltet die Aufgaben der Gemeinde und der Feuerwehr, die Ausrüstung und die Ziele.

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschloss den Brandschutzbedarfsplan für die Gemeinde Theuma.

Beschluss-Nr.: 4/02/2009

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend / 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

o Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe des Liefervertrages für ein Löschfahrzeug LF 10/6 für die FFW Theuma

Peter Gebhardt vom VV Jägerswald erläuterte den Werdegang bis zum Vergabevorschlag für das Löschfahrzeug. Auf die öffentliche Ausschreibung im Sächsischen Ausschreibungsblatt vom 24.07.09 antworteten 8 Bieter. 2 Bieter haben ein Angebot abgegeben, zum einen die Firma IVECO Magirus Brandschutztechnik GmbH zum anderen die Firma Rosenbauer Feuerwehrtechnik GmbH. Die Angebote wurden formal durch die Verwaltung und fachlich durch die Freiwillige Feuerwehr Theuma geprüft, in deren Ergebnis der Vergabevorschlag erarbeitet wurde.

Der Gemeinderat fasste zur Vergabe des Liefervertrages für ein Löschfahrzeug LF 10/6 für die FFW Theuma folgende Beschlüsse:

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt das Angebot der Firma IVECO Magirus Brandschutztechnik GmbH entsprechend § 25 VOL/A von der Wertung auszuschließen, da wesentliche Leistungsmerkmale, die im Leistungsverzeichnis verankert sind, nicht erbracht werden.

Für Löschgruppenfahrzeuge ist die DIN-14530-Teil 5 maßgebend. Furch die Überschreitung des Gewichtes von 11 t gesamt entspricht das angebotene Fahrzeug nicht mehr der v.g. DIN.

Beschluss-Nr.: 5/02/2009

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend / 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt unter dem Vorbehalt eines Widerspruches eines Bieters zum Verfahren die Leistung zur Lieferung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10/6 für die Freiwillige Feuerwehr Theuma an die Firma Rosenbauer Feuerwehrtechnik GmbH als DIN-gerechter und wirtschaftlichster Bieter zum Angebotspreis von 260.826,58 EUR. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister mit der weitem Führung der Verhandlungen sowie den Vertragsabschluss.

Begründung:

Mit der öffentlichen Ausschreibung im Sächsischen Ausschreibungsblatt vom 24.07.09 wurden die Bieter zum Wettbewerb aufgefordert. 8 Bieter nahmen teil, jedoch sind nur 2 Angebote eingegangen. Nach eingehender formaler und fachlicher Prüfung wurde ein Vergabevorschlag erarbeitet,

welcher die Firma Rosenbauer Feuerwehrtechnik GmbH aus Luckenwalde als wirtschaftlichsten Bieter ausweist.

Beschluss-Nr.: 6/02/2009

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend / 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

o Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Brandschutztechnische Ertüchtigung Grundschule Theuma

Bauvorhaben: Brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule Theuma

Bauherr: Gemeinde Theuma, Hauptstr. 29, 08541 Theuma

Bauort: Flurstück 677 a und 677/18 Gemarkung Theuma, Schulstr. 42 in 08541 Theuma

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma erteilte nach den vorliegenden Planungsunterlagen vom Architekturbüro Steffen Fugmann, Eisenbahnstr. 1 in 08223 Falkenstein das gemeindliche Einvernehmen zum o.g. Bauvorhaben.

Begründung:

Die Brandschutztechnische Ertüchtigung der Grundschule ist dringend erforderlich, um die Sicherheit der Kinder zu gewährleisten.

Beschluss-Nr.: 7/02/2009

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend / 11 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

o Allgemeine Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister zog Resümee zum Feuerwehrwettkampf am 05.09.09, der super funktioniert hat und bedankte sich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Bürgermeister informierte weiterhin, dass die alte Kläranlage vom ZWAV zurückgebaut wird, der Rückbau bezieht sich auf das Vorklärbecken und den Teich I. Die beiden anderen Teiche werden als Regenwasserrückhaltebecken genutzt.

o Beseitigung der Graffiti Schmierereien am Schul- und Turnhallengebäude

Der Bürgermeister informierte über die Vorortbegehung des Gemeinderates am 31.08.09 in der Turnhalle. Dort wurden die sanitären Anlagen besichtigt. Zu der Vorortbegehung wurde auch festgestellt, dass die Schmierereien an den Gebäuden beseitigt werden müssen. Herr Riedel war zu der Beratung nicht anwesend. Der Bürgermeister bat Gemeinderat Ulrich Riedel, seinen Antrag nochmals vorzutragen.

Herr Riedel bekräftigte, dass es nicht bei Willensbekundungen – in Bezug auf Beseitigung Graffiti und Beseitigung des Schutthaufens Hauptstr. 40 bleiben darf, sondern dass etwas passieren muss und stellte auch seine Hilfe bereit. Folgender Antrag wurde formuliert:

Der Bürgermeister wird aufgefordert noch in dieser Woche die Schmierereien am Schul- und Turnhallengebäude durch Malerfirmen bzw. durch den Bauhof beseitigen zu lassen.

Der Bürgermeister ließ den Gemeinderat abstimmen, wer mit dem Antrag von Gemeinderat Ulrich Riedel einverstanden sei.

Ja – Stimmen: 5 Nein – Stimmen: - Enthaltungen: 6

Die Graffiti – Schmierereien wurden nunmehr beseitigt.

o Beseitigung des Schutthaufens Hauptstr. 40

Gemeinderat Ulrich Riedel trug seinen Antrag vor:

Der Bürgermeister wird aufgefordert, sofort mit dem Eigentümer des Grundstückes Hauptstr. 40 Kontakt aufzunehmen, mit der Zielstellung, die Beseitigung der Schuttrückstände vom Abbruch des Anwesens bis 30.09.09.

Nach sehr ausführlichen Diskussionen zeigte sich, dass die Problematik schwierig und rechtlich nicht einfach zu lösen sei. Es sollte versucht werden den Eigentümer zu einem Vororttermin wegen Gefahr in Verzug einzuladen, um mit ihm dann konkret zu werden. Dahingehend zog Herr Riedel seinen Antrag zurück.

o Bürgerfragestunde

Steve Hertel erklärte sich im Namen der Feuerwehr bereit, bei der Beräumung Hauptstr. 40 mitzuhelfen, wenn rechtlich alles geklärt sei. Eine ähnliche Aktion hatte es im Rahmen von „Gemeinsam geht's besser“ gegeben, hier hatte die Feuerwehr einen alten Schuppen abgerissen. Der Bürgermeister nahm das Angebot gerne an.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 05.10.09

In der Gemeinderatssitzung stand die Beratung von Themen, die von der FDP Fraktion aufgerufen wurden auf der Tagesordnung.

o Beratung

- zur Umsetzung Brandschutzkonzept Schule

Der Bürgermeister informierte, dass vom Architekturbüro Fugmann in Abstimmung mit der Gemeinde das Projekt Brandschutztechnische Ertüchtigung in 2 Bauabschnitte aufgeteilt wurde. So konnte eine 80%ige Förderung des 1. Bauabschnitts erreicht werden.

Der erste Bauabschnitt umfasst die Brandschutzterrasse und das Dachgeschoss. Zuerst soll die Ausschreibung für die Brandschutzterrasse, zeitnah, erfolgen, sodass die Ausführung möglichst noch vor dem Wintereinbruch stattfinden kann. Die Arbeiten im Dachgeschoss sollen danach durchgeführt werden.

- zur Werterhaltung am Objekt Hauptstr. 33 und Stand zum Abschluss eines Erbpachtvertrages

Der Bürgermeister informierte, dass die Werterhaltung am Objekt Hauptstr. 33 nicht einfach machbar ist. Da die Gemeinde im Haushalt insgesamt sehr viel finanzielle Mittel eingesetzt hat. Die Gemeinde ist bestrebt, in Zusammenarbeit mit der Agrargenossenschaft einen Erbpachtvertrag abzuschließen. Der derzeitige Stand zu den Verhandlungen mit der Agrargenossenschaft sieht so aus, dass die Gemeinde zunächst prüft, ob es Fördermöglichkeiten für das Objekt Hauptstr. 33 gibt oder ob auch die Agrargenossenschaft selbst Fördermittel beantragen kann. Wenn diese Fragen geklärt sind, können die Verhandlungen zum Erbpachtvertrag fortgesetzt werden.

- zur Nutzung Jugendbungalow

Es wurde festgestellt, dass die Nutzung des Bungalows durch die Jugend nicht mehr erfolgen soll. Einige Gemeinderäte vertreten die Meinung, dass der Jugendbungalow möglichst kostenneutral abgegeben werden sollte, wenn Interessenten vorhanden sind, um Erhaltungs- und evtl. spätere Abriss- und Entsorgungskosten zu sparen. Andere Gemeinderäte vertreten die Auffassung, das Objekt zunächst stehen zu lassen, um einen Bestandsschutz zu haben und später möglicherweise einen Standort für ein neues Feuerwehrgerätehaus. Der Bürgermeister wurde beauftragt beim Bauamt nachzufragen, ob man den Bestandsschutz auf diese Weise erhalten kann.

- zur Vorbereitung Haushaltplan 2010

Bürgermeister und Gemeinderäte nannten folgende Punkte, die im Haushalt 2010 berücksichtigt werden müssten:

2. Bauabschnitt Schule – Brandschutzkonzept; Erneuerung der Toilettenanlage in der Schule; Wärmebildkamera für FFW; Anzüge FFW; 80 Jahr FFW; Aufsatz für Multicar Bauhof; Grundmaschine Freischneider; Toiletten Kiga; Kommunale Immobilien; Sportheim (Sanierung Schritt für Schritt); Dächer – Gemeinde, Hauptstr. 33 (abhängig vom Weitergang); Spielplatz; Straßen, z.B. Siedlerweg, andere Straßen (Stöckigter Weg, Schulstr.); Grundversicherung der Dächer der kommunalen Gebäude; Fenster im DGH.

Der Bürgermeister fasste zusammen, dass die Prioritäten in der Gemeinde erfasst und anhand der finanziellen Mittel, die zur Verfügung stehen, eingeordnet werden müssen.

- zum Zustand Hauptstr. 40

Der Bürgermeister informierte über die schwierige Kontaktaufnahme mit dem Eigentümer am Objekt Hauptstr. 40 versicherte aber gleichzeitig in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt und dem Verwaltungsverband alle Möglichkeiten wahrzunehmen und die Bemühungen nicht ruhen zu lassen, damit ein Verkauf vorbereitet werden und eine baldmöglichste Beräumung erfolgen kann. Auch die Nachbarn äußerten ihre Bedenken zu dem Anwesen und fragten nach, welche Aktionen von ihnen ausgehen könnten.

o Allgemeine Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister informierte, dass der Speisesaal in der Schule durch den Einzug einer Trennwand in den Herbstferien vergrößert wird. Der Speisesaal wird außerdem mit neuen Tischen und Stühlen versehen. Durch die Umgestaltung entsteht auch ein 2. Fluchtweg. Der Anschluss an das BHKW wurde ebenfalls realisiert.

Nunmehr steht den Kindern ein neuer veränderter Speisesaal zur Verfügung.

Zum Spielplatz informierte der Bürgermeister, was demnächst geplant ist: Die alte Rutsche soll wieder in Betrieb genommen werden. Der Turm bleibt mit kleinen Veränderungen und der Fallschutz wird erneuert. Danach kann der Spielplatz wieder freigegeben werden. Der Bürgermeister informierte, dass noch 500 EUR von der Theatergruppe zur Verfügung stehen und hofft auf weitere Sponsoren.

Eine schriftliche Anfrage von Gemeinderat Ulrich Riedel zur energetischen Sanierung im Kindergarten beantwortete der Bürgermeister und stellte Herrn Riedel die Unterlagen zum Projekt energetische Sanierung Kindergarten zur Verfügung.

Der Bürgermeister erläuterte, dass die Arbeiten aufgrund eines Thermographischen Gutachtens so eingeplant wurden.

Der Bürgermeister informierte über die Verbandsversammlung am 01.10.09 zu der die stellvertretenden Verbandsvorsitzenden gewählt wurden. Erster stellvertretender Verbandsvorsitzender ist Herr Reiner Körner (BM Tirpersdorf), Zweiter stellvertretender Verbandsvorsitzender ist Herr Sven Rondthaler. Außerdem wurde zu wesentlichen Planabweichungen informiert.

Gemeinderätin Martina Hermsdorf informierte, dass der Kindersachenmarkt 105 EUR eingebracht hat. Die Spende kommt diesmal dem Hort zugute. Frau Hermsdorf bedankte sich bei allen, die Sachen abgegeben und gekauft haben und bei den ehrenamtlichen Helfern.

o Bürgerfragestunde

Die Anfrage von Herrn Müller zur Filialschließung der Postfiliale in Theuma wurde vom Bürgermeister aufgenommen. Auf Nachfrage bei der Deutschen Post erhielt der Bürgermeister die Information, dass die nächstgelegene Postfiliale in Neuensalz, Hauptstr. 17 liegt.

Aus der Gemeinderatssitzung vom 22.10.09

o Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Ingenieurleistungen

Der Gemeinderat beschloss die Erteilung des Auftrages für die Ingenieurleistungen zur brandschutztechnischen Ertüchtigung der Grundschule Theuma dem Architekturbüro Steffen Fugmann, Eisenbahnstr. 1, 08223 Falkenstein zu erteilen.

Beschluss-Nr.: 2/04/2009

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend / 7 Ja / 0 Nein / 3 Enthaltungen

o Beratung und Beschlussfassung zum Antrag von Gemeinderat Ulrich Riedel zur Aufnahme des Neubaus eines Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Theuma in die langfristige Planung

Der Gemeinderat beschloss den Neubau bzw. Erweiterungsbau eines Feuerwehr-Gerätehauses in die langfristige Planung aufzunehmen und beauftragte den Bürgermeister einen entsprechenden Antrag beim Landratsamt zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 10 Anwesend / 6 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltungen

o Beratung und Beschlussfassung zum Antrag von Gemeinderat Peter Stange – Heimatverein Theuma u.U.e.V. zur Schaffung einer Heimattube/-museum

Herr Winkelmann stellte seine Vorstellungen für ein Heimatmuseum umfassend vor. Der Bürgermeister informierte, dass die Gemeinde Räumlichkeiten zur Aufbewahrung und Sammlung von Gegenständen für ein Heimatmuseum zur Verfügung stellt und ein Projekt „Heimatmuseum“ begleitend unterstützt, dass aber die Finanzierung und die zur Verfügung Stellung von Personal durch die Gemeinde nicht machbar ist.

o Zweite Vorberatung zum Haushalt 2010

Der Gemeinderat stellte nochmals einige Punkte zusammen, die für den Haushalt 2010 eingeplant werden müssten. Es wurde sich darauf verständigt, genaue Zahlen einzuholen (Kostenvorschläge) und die Zuweisung abzuwarten, um zu wissen, was der Gemeinde zur Verfügung steht.

o Allgemeine Informationen und Anfragen

Der Bürgermeister informierte, dass am 17.10.09 der Schutthaufen am Grundstück Hauptstr. 40 beseitigt wurde und bedankt sich bei den Helfern von Agrargenossenschaft Theuma – Neuensalz eG, Natursteinwerk Theuma und der Freiwilligen Feuerwehr Theuma.

Der Bürgermeister informierte außerdem über den geplanten Radweg, der durch Theuma führen wird.

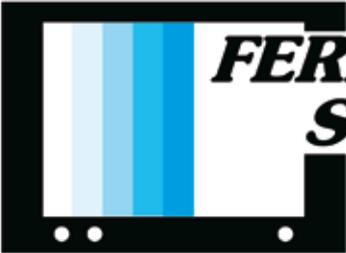
Zum Speisesaal in der Grundschule informierte der Bürgermeister, dass die Erneuerungsarbeiten abgeschlossen und der Anschluss an die Biogasanlage erfolgt sind.

Außerdem gab der Bürgermeister die Information zu einer personellen Entscheidung. Ab 01.12.09 wird eine neue Erzieherin in der Kindertagesstätte Theuma eingestellt.

Sven Rondthaler
Bürgermeister

Entsorgungstermine November/Dezember 2009

06.11.09	Blaue Tonne	04.12.09	Blaue Tonne
11.11.09	Restmülltonne	09.12.09	Restmülltonne
17.11.09	Gelber Sack	15.12.09	Gelber Sack
20.11.09	Blaue Tonne	18.12.09	Blaue Tonne
25.11.09	Restmülltonne	23.12.09	Restmülltonne



FERNSEH-SCHMIDT

Herbert Schmidt
Gartenstraße 4
08541 Theuma
(037463) 83 926

- » **Kompetente Beratung**
- » **Reparatur aller Marken**
- » **Verkauf und kostenlose Lieferung**

TV, VIDEO, HiFi, SAT, COMPUTER, TELEFON

Keil's Reisen

Gartenstraße 6 Tel.: 03 74 63 / 8 83 54
08541 Theuma Fax: 03 74 63 / 2 22 53

wir planen und organisieren Reisen und Ausflüge aller Art für Sie

für Sie kostenloser Abholservice !!!

Sie reisen immer in netter Atmosphäre

Sie erreichen uns auch 24 h im Internet unter:

www.keils-reisen.de

Wir fahren... und Sie haben Urlaub

WINKELMANN Immobilien

Ihr Immobilienbüro in Theuma (Zum Hoch 13)

- **Vermietung Theuma**
Es sind plötzlich frei geworden eine 2-Raumwohnung (beziehbar nach Renov. zum 01.01.2010), wegen Hauskauf eine 2,5 Raumwhg. im DG mit Dachterrasse u. herrl. Weitblick (Einzug 01.01.2010)
- **Grundstücke**
Von 500 - 2000 m² voll erschl. im zentr. Vogtland, u. a. in Tirpersdorf, Werda, Plauen, Theuma (Baugebiete u. Einzelstandorte)
- **Bauernhäuser**
Theuma, Bobenneuk. Neuensalz (4000 m² am Objekt)
- **Einfamilienhäuser**
Gesucht für vorgemerkte Kunden im zentr. Vogtland

www.winkelmann-Immobilien.de
Tel. 037463/83838, 0162/4321360 (Büro Theuma)
Tel. 03741/222326 (Büro Plauen)

Dorfweihnachtsfeier 2009

in **THEUMA**

Erstmals im Dorfgemeinschaftshaus
Samstag, 05. Dezember, 15 Uhr (Einlass 14 Uhr)

Ein wunderschönes Weihnachtsprogramm bieten:

- Posaunenchor Theuma
- Kindergarten Theuma
- Musikschule Fröhlich mit vielen Kindern aus unseren Dörfern
- und als besonderes Erlebnis: der bekannte Panflötenspieler Andreas Hentschel mit seinen Weihnachtsliedern auf der Panflöte

Genießen Sie diesen stimmungsvollen Nachmittag im Advent bei Kaffee und Stollen von unserer Bäckerei Herold.

Dorf- und Heimatverein Theuma Gemeinde Theuma

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltung	Veranst.-Ort
22.11.2009		Kleintierzüchterverein Theuma u.U.e.V.	Lokalschau	Dorfgemeinschaftshaus
29.11.2009	19:00	Möbelhaus Geipel	Weihnachtsmarkt	Möbelhaus Geipel
05.12.2009		DRK Theuma	Weihnachtsfeier	Gaststätte Streuberg
06.12.2009		Dorf- und Heimatverein	Dorfweihnachtsfeier	Dorfgemeinschaftshaus
13.12.2009	17:00	Kirchgemeinde Theuma	Weihnachtliche Chormusik	Ev.-Luth. Maria-Magdalenen-Kirche
24.12.2009	17:00	Kirchgemeinde Theuma	Christvesper mit Krippenspiel	Ev.-Luth. Maria-Magdalenen-Kirche

Gemeindeamt Tirpersdorf
 Hauptstraße 36
 08606 Tirpersdorf
 Telefon: 037463/88620
 Telefax: 037463/83268
 e-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
 Internet: www.tirpersdorf.de

Öffnungszeiten
 Donnerstag 13 - 18 Uhr

Sprechzeit Bürgermeister:
 Donnerstag 16 - 18 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit dem Erscheinen des letzten Amtsblattes fand in der Gemeinde Tirpersdorf am 17.09.2009 eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, über die wir Sie kurz informieren möchten und die gefassten Beschlüsse bekannt geben:

Beschluss 20/2009

Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 17.09.2009 eine überplanmäßige Ausgabe für die Erschließung der Steinbruchstraße in Höhe von 6TEUR. Im wesentlichen ist das auf zwei Nachträge zu diesem Vorhaben, für die Herstellung einer Vorflutleitung als Ablaufkanal der Kläranlage aus dem Flurstück 461/11 und Kosten wegen Tragfähigkeitsproblemen des Baugrundes im Straßenbereich zurückzuführen.

Beschluss 21/2009

Beschluss einer überplanmäßigen Ausgabe

Im Haushaltsplan 2009 der Gemeinde Tirpersdorf ist für den Erwerb eines Löschfahrzeuges ein Betrag von 210,0 TEUR bei zu erwartenden Fördermitteln in Höhe von 123,5 T€ veranschlagt. Mit Antrag vom 23.03.2009 erfolgte die Beantragung als Reservemaßnahme aus dem Konjunkturpaket II zum Erwerb eines Löschfahrzeuges. Mit Zuwendungsbescheid vom 14.05.2009 wurde für den Erwerb eines Löschfahrzeuges ein Betrag von 168,0 T€, bei zuwendungsfähigen Ausgaben von 210,0 T€, bewilligt. Nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung betragen die zu erwartenden Ausgaben rd. 222.650,00 EUR und liegen damit 12.650,00 EUR über dem geplanten Betrag. Dadurch entstehen überplanmäßige Ausgaben in der vorgenannten Höhe. Diese überplanmäßigen Ausgaben werden aus den Mehreinnahmen von 44,5 T€, die aufgrund der höheren Fördersumme zu verzeichnen sind, finanziert.

Der Gemeinderat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe bei der HH-Stelle 2.1311.9350 in Höhe von 12.650,00 EUR.

Beschluss 22/2009 und 23/2009

Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe des Liefervertrages für ein Löschfahrzeug LF 10/6 für die FFW Tirpersdorf

Mit der öffentlichen Ausschreibung im Sächsischen Ausschreibungsblatt vom 24.07.2009 wurden die Bieter zum Wettbewerb aufgefordert. 8 Bieter nahmen teil, jedoch sind nur drei Angebote eingegangen. Nach eingehender formaler und fachlicher Prüfung wurde ein Vergabevorschlag erarbeitet.

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt das Angebot der Firma Schlingmann GmbH entsprechend § 25 Nr. 1VOL/A von der Wertung auszuschließen, da wesentliche Leistungsmerkmale die im Leistungsverzeichnis verankert sind, nicht erbracht werden. Der angebotene Aufbau entspricht nicht den im Leistungsverzeichnis angegebenen Parametern und ist auch nicht aus fachlicher und gestalterischer Sicht annehmbar.

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt unter dem Vorbehalt eines Widerspruchs eines Bieters zum Verfahren die Leistung zur Lieferung eines Löschruppenfahrzeuges LF 10/6 für die FFW Tirpersdorf an die Fa. Ziegler Feuerwehrgerätetechnik GmbH & Co.KG als wirtschaftlichster Bieter zum Angebotspreis von 222.649,43 EUR zu vergeben. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister mit der weiteren Führung der Verhandlungen sowie dem Vertragsabschluss.

Beschluss 24/2009

Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe zum Anbau an die Kindertagesstätte „Pusteblume“, Los 1 - Baumeisterarbeiten

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt, auf der Grundlage der Vergabeempfehlung vom Ingenieurbüro Wolfgang Dölling, Hofer Str. 4 in 08606 Oelsnitz, den Auftrag zur Ausführung zum Anbau an die Kindertagesstätte „Pusteblume“ der Fa. Hunschede Hoch- u. Tiefbau GmbH, Straßberger Str. 75 in 08523 Plauen zu erteilen.

Die vorgenannte Firma war nach beschränkter Ausschreibung (7 Firmen beteiligt, 4 Angebote erhalten) der für die Gemeinde wirtschaftlich günstigste Bieter. Die Auftragssumme beläuft sich brutto auf 170.328,89 €.

Beschluss 25/2009

Beratung und Vergabebeschluss zum Kauf eines Anbaustreugerätes an einen Multicar

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt die Vergabe der Leistungen zur Lieferung eines Anbaustreugerätes Typ „Gmeiner“ STAMC-EWA einschließlich Klappdach (Transport- u. Montagekosten) für die Gemeinde Tirpersdorf an die Firma Carpoint, Bergener Straße 01, 08223 Werda zum Angebotspreis von 9.508,70 € (Brutto).

Die vorgenannte Firma war der für die Gemeinde wirtschaftlich günstigste Bieter (4 Angebote lagen vor).

Beschluss 26/2009

Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Flurstückes 58/20 der Gemarkung Tirpersdorf im Baugebiet „Steinbruchweg“

Der Bürgermeister wird vom Gemeinderat beauftragt, alle erforderlichen notariellen Voraussetzungen für den Verkauf des o.g. Flurstückes zu schaffen.

Beschluss 27/2009

Beratung und Beschlussfassung eines Bauantrages

Anbau an Einfamilienhaus auf Flurstück 35/2, 36 u. 37 Gemarkung Tirpersdorf

Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

- > Durch eine Baufirma und unsere Bauhofmitarbeiter wurde am Feuerwehrgerätehaus Lottengrün der Putz erneuert, komplett die Fassade sowie Fenster und Tore neu gestrichen.
- > Es wird beabsichtigt, den Kinderspielplatz in Droßdorf zu erneuern und diesen mit neuen Spielgeräten zu gestalten.

Da diese Ausgabe des Amtsblattes dieses Jahr die letzte sein wird, wünsche ich an dieser Stelle allen Einwohnern der vier Mitgliedsgemeinden eine angenehme Advents- und Weihnachtszeit verbunden mit dem Wunsch gesund in das bevorstehende neue Jahr zu gehen.

Reiner Körner
 Bürgermeister

**Unsere diesjährige
 Seniorenweihnachtsfeier**

findet am **Mittwoch, d. 09. Dezember 2009, um 14.30 Uhr** im Sportlerheim Tirpersdorf statt, zu der wir alle älteren Bürger unseres Ortes sowie aus den Ortsteilen recht herzlich einladen. Diese Weihnachtsfeier wird durch unsere Hortkinder und die „Erlbacher Heimatgruppe“ bei einer Tasse Kaffee und Stollen musikalisch umrahmt.

Wir hoffen auf zahlreiche Gäste.





15
Jahre

Heimatverein Tirpersdorf e.V.

Liebe Heimatfreunde,

29.11.2009

Pyramidenfest am 1. Adventssonntag in Tirpersdorf



14.00 Uhr Eröffnung der Weihnachtsausstellung

„Weihnachten im Märchenland“

die Heimatstube ist jeweils Sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

anschließend Beginn des traditionellen Pyramidenfestes mit den Jagdhornbläsern aus Oelsnitz und dem Tirpersdorfer Kindergarten „Pustebume“

Der Weihnachtsmann und das Christkind verteilen kleine Geschenke für „brave“ Kinder. (näheres s. Aushang)



Vorgemerkt

11.11.2009

Mitgliederversammlung

Beginn: 19.00 Uhr (Feuerwehr) s. Einladung

05.12.2009

Weihnachtsfeier für alle Mitglieder des Heimatvereines Tirpersdorf (näheres wird noch bekannt gegeben)

12 u. 13.12.2009

Wanderung zum Adventsmarkt in Brotenfeld

30.01.2010

8. Tirpersdorfer Faschingsgaudi (Turnhalle)

Der Vorstand des Heimatvereines wünscht allen Mitgliedern und Bürgern eine schöne Adventszeit.

www.heimat-tirpersdorf.de
email: heimatverein@saxonia.net

NEU: Jetzt auch in Plauen
gegenüber Möbelhaus Biller

Trauerhilfe

„Heimkehr“ GmbH 

Bestattungen aller Art

Ihr Helfer in schweren Stunden und Partner der Hinterbliebenen in unserem Trauerkreis.

08606 Oelsnitz

Egerstraße 2a

☎ 037421 / 2 23 53

08523 Plauen

Neundorfer Str. 171

☎ 03741 / 28 73 75

28 327359

Kostenfreie Rufnummer 0800/00 22 353

www.trauerhilfe-heimkehr.de

BESTATTUNGEN

Hannemann 

Ansprechpartner

Jens Hannemann • Angelika Stutzke

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 6 • 08606 Oelsnitz

Telefon 037421 - 704861 • Mobil 0176 61 07 09 56

Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Tenner

Transporte
Baustoffe
Kleincontainer

Winterdienstleistungen :

Räumen und Streuen mit Multicar
Verladen und Abfahren von Schneemassen

Verkauf von Streusalz (abgesackt) und
trockenem Steusplitt (lose)

Lager : Am Ring 6a
Büro : Wiesengrund 6

Tel. 037463 / 88639
08606 Lottengrün



Bestattungen G. Bögel

OBERER GRABEN GmbH

mit privater Trauerhalle

Oberer Graben 31 Telefon (0 37 41) 22 02 83
08527 Plauen/Vogtl. Telefax (0 37 41) 22 02 70

Ansprechpartner: Sven Hofmann, Hauptstraße 15
08606 Lottengrün Telefon 01636394184

...seit 18 Jahren
Bernd Vödisch
Versicherungsmakler
Hauptstraße 45 • 08606 Tirpersdorf • Tel.: (037463) 2 25 56
 **VERSICHERUNGS-
WECHSEL???**
Stichtag 30.11.
**"Wir lenken Ihre Kfz-Versicherung
in den GRÜNEN BEREICH"**
• kostenloser Beitrags- und Leistungsvergleich
aus ca. 100 Kfz-Versicherungen
• wir übernehmen alle Formalitäten
Erlaubnis als Versicherungsmakler - Registriernummer im Versicherungsmittlerregister: D-MFM0-SD2D9-05



Die Tischtennismeister des Verwaltungsverbandes Jägers- wald für Nichtaktive werden am 12.12.2009 gekürt!

Alle Bewohner der Gemeinden des Verwaltungsverbandes
Jägerswald sind aufgerufen, an diesem Event teilzunehmen!

Termin: **12.12.2009, Beginn 9:00 Uhr -
Auslosung 8:45 Uhr**

Ort: **Turnhalle Tirpersdorf**

Startgeld: Turnierteilnahme bzw. Zuschauen ist
KOSTENFREI!

Startberechtigung: alle Nichtaktiven Bewohner des
Verwaltungsverbandes Jägerswald
(weibliche/männliche Schüler,
Jugendliche und Erwachsene)

Spielmodus: wird je nach Teilnehmerzahl am 12.12.
festgelegt, ausgespielt wird das Turnier
im Einzel

Ehrung: Urkunden und kleine Überraschungen
für die Besten

Ausrichter: TTV 79 Tirpersdorf e.V.

Voranmeldung: erwünscht – aber nicht Bedingung
Sportfreund Dieter Hüttner
Tel.: 037463 88663

**Unbedingt mitbringen müsst Ihr Eure abriebfesten
Turnschuhe und möglichst einen Tischtennisschläger!**

**Die Mitglieder des TTV 79 Tirpersdorf e.V. freuen sich
auf Dein Erscheinen und wünschen einen sportlichen
und schönen Samstag.**

Also auf in die Turnhalle Tirpersdorf!

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
09.11.2009 16.11.2009 23.11.2009 30.11.2009	jeweils 15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Seniorenport – Beweglichkeit, Schwerpunkt: Tischtennis
04.11.2009		Heimatverein Tirpersdorf		Sitzung des Vorstandes & Beirates
11.11.2009		Heimatverein Tirpersdorf		Mitgliederversammlung
14.11.2009	19:00	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh	G. Krämer Tirpersdorf OT Altmannsgrün	Mitgliederversammlung
29.11.2009		Heimatverein Tirpersdorf		Pyramidenfest
07.12.2009 14.12.2009 21.12.2009 28.12.2009	jeweils 15:30	TTV Tirpersdorf	Turnhalle Tirpersdorf	Seniorenport – Beweglichkeit, Schwerpunkt: Tischtennis
05.12.2009		Heimatverein Tirpersdorf		Weihnachtsfeier
12.12.2009		Heimatverein Tirpersdorf		Wanderung zum Adventsmarkt Brottenfeld



Mike Hannemann



DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau
- Innenausbau

Dorfstr. 34 • 08261 Schöneck
 OT Arnoldsgrün
 Tel.: 037464/18861 • Mobil: 0172/8760526

Landwirtschaftliche Dienstleistungen



Christian Kelpin

Stöckliger Str. 2a • 08606 Schloditz
 Tel. 0172 - 88 15 895

Entsorgungstermine November/Dezember 2009

- | | |
|----------|--|
| 06.11.09 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün |
| 06.11.09 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 10.11.09 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün |
| 13.11.09 | Blaue Tonne in Tirpersdorf |
| 16.11.09 | Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 20.11.09 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 20.11.09 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün |
| 24.11.09 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün |
| 27.11.09 | Gelber Sack (Tirpersdorf, Brotenfeld) |
| 27.11.09 | Blaue Tonne in Tirpersdorf |
| 04.12.09 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün |
| 04.12.09 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 08.12.09 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün |
| 11.12.09 | Blaue Tonne in Tirpersdorf |
| 14.12.09 | Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 18.12.09 | Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün |
| 18.12.09 | Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz |
| 19.12.09 | Gelber Sack in Tirpersdorf, Brotenfeld |
| 22.12.09 | Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün |
| 28.12.09 | Blaue Tonne in Tirpersdorf |

GEMEINDE WERDA

Gemeindeamt Werda

Mittlere Straße 31	Öffnungszeiten
08223 Werda	Dienstag 8 - 12 Uhr
Telefon: 037463/88232	Donnerstag 14 - 18 Uhr
Telefax: 037463/22717	Freitag 10 - 11 Uhr

e-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de
 Internet: www.werda-vogtland.de

11 PtSprechzeit Bürgermeister: Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr
 Gemeindeamt Kottengrün
 Telefon: 037463/88295
 Sprechzeit Bürgermeister: Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Am 7.10.09 wurde Herr Dietmar Pommer von allen Gemeinderäten, Frau Funke und den Bürgermeistern des Verwaltungsverbandes in ehrenvoller Würde verabschiedet. Herrn Pommers Verdienste für unsere Einheitsgemeinde sowie seine sachliche und aufopferungsvolle Arbeit zum Wohle unserer beiden Ortsteile fanden einhellige Anerkennung und Würdigung.

Die Gemeinderäte möchten hiermit noch einmal ihr Bedauern über das Ausscheiden des Bürgermeisters zum Ausdruck bringen und sich ganz herzlich für das Geleistete bei Dietmar Pommer bedanken und ihm und seiner Familie alles Gute wünschen.

Die Gemeinderäte haben in der Ratssitzung am 28.9.09 über die Neuwahl des zukünftigen Bürgermeisters befinden müssen.

Die Verbandsvorsitzende informierte, dass Herr Pommer mit Schreiben vom 7.9.09 zum Ausdruck brachte, sein Amt als Bürgermeister aus gesundheitlichen Gründen zum 30.09.09 beenden zu wollen. Das Gesuch wurde an das Landratsamt gerichtet und die Entlassungsurkunde durch den Landrat erstellt und Herrn Pommer zugestellt.

Lt. SächsGemO ist innerhalb von 3 Monaten nach Beendigung der Amtszeit des Bürgermeisters die Bürgermeisterwahl durchzuführen. Demzufolge muss die Wahl bis **31.12.09** stattgefunden haben. Aufgrund der Weihnachtszeit wurde durch Frau Funke und Herrn Ficker der 13.12.09 als Wahltermin vorgeschlagen.

Der Termin für eine eventuell notwendig werdende Neuwahl hat frühestens zwei Wochen und spätestens vier Wochen nach der Wahl zu liegen. Vorgeschlagen wurde der 10.01.2010.

Des Weiteren wurden Beschlüsse zu Auftragsvergaben gefasst. Die Arbeiten von Trockenbau- und Dämmarbeiten für die energetische Sanierung des Funktionsgebäudes des Sportplatzes Werda wurden an die Firma Jirka Zimmer (Neustadt) vergeben. Als wirtschaftlichster Bieter erhielt die Firma Sauer mann (Kottengrün) den Zuschlag für die energetische Sanierung des Daches der Grundschule Werda.

Die Verbandsvorsitzende brachte zur Kenntnis, dass der Fördermittelantrag für den Umbau des Rasenplatzes zum Kunstrasenplatz im OT Kottengrün bei der SAB gestellt wurde. Nachricht von dort ist bislang in der Gemeinde noch nicht eingegangen. Eine Auftragsvergabe für Planungs- und Bauleistungen kann erst nach Bewilligung der Fördermittel erfolgen.

Wir dürfen unsere älteren Mitbürger vorab erinnern, dass unsere Seniorenweihnachtsfeier am 6.12.09 um 14Uhr in der Eimberghalle stattfindet.

Im Namen aller Gemeinderäte darf ich allen Bürgerinnen und Bürgern eine frohe, besinnliche Adventszeit wünschen.

Karlheinz Ficker
Amt. Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Werda zum Verkauf von Grundstücken

Die Gemeinde Werda beabsichtigt, die unten genannten Flurstücke zu veräußern.

Gemarkung	Flurstück	Nutzungsart	Fläche in m ²
Kottengrün	53	Wasserfläche	1.050
Kottengrün	52 d	Grünland (Teichdamm)	690



Ihr Interesse bekunden Sie bitte schriftlich in der Gemeinde Werda, Mittlere Straße 31 in 08223 Werda bis zum **17.11.2009**
Das Mindestgebot beträgt 2.610,00 €.

Werda, 26.10.2009

Karlheinz Ficker
1. Stellv. Bürgermeister

Entsorgungstermine November/Dezember 2009

12.11.09 Blaue Tonne	24.12.09 Blaue Tonne
18.11.09 Restmülltonne	30.12.09 Restmülltonne
19.11.09 Gelber Sack	31.12.09 Gelber Sack
26.11.09 Blaue Tonne	
02.12.09 Restmülltonne	
03.12.09 Gelber Sack	
10.12.09 Blaue Tonne	
16.12.09 Restmülltonne	
17.12.09 Gelber Sack	



Hinweis in eigener Sache

Im Telefonbuch fehlt der Eintrag der Grundschule Werda.

die	Rufnummer Schule	037463 – 88503
	Faxnummer	037463 – 22224
	Rufnummer Hort	037463 - 22191



- Steil- und Flachdächer
- Wärmedämmung
- Gründächer
- Schornsteinköpfe
- Solaranlagen

Ihr Dachdeckerinnungsbetrieb mit über 65 Jahren Erfahrung bei Neubau und Sanierung

Bernd Strobel Bedachungs GmbH

Mittlere Straße 29
08223 Werda

Tel.: 03 74 63 / 8 83 56
Fax: 03 74 63 / 8 91 60

Weihnachtsbaumverkauf



**30. November 2009 bis
21. Dezember 2009**



Nordmantanne und Blaufichte

in Kottengrün Buswendeschleife

Montag-Freitag 8-18 Uhr, Samstag 9-14Uhr
und nach Vereinbarung

**Im Verkaufsraum erhältlich:
Weihnachtsartikel, Jagd- u. Forstartikel**



Forstunternehmen Pöhler GmbH
Kottengrüner Hauptstr.38
08223 Kottengrün
Tel.: 037463 - 77 4 66
Handy: 0172 - 35 24 73 6

**Holzeinschlag – Holzrückung – Waldpflege
Brennholzverkauf – Holzvermarktung –
Winterdienst**

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranst.-Ort	Veranstaltung
07.11.2009 bis 08.11.2009		Rassekaninchenzüchterverein e.V. Werda	Gasthof „zur Sonne	Gemeinschaftsschau Rassekaninchen Werda/ Bergen/Trieb
06.12.2009	14:00	Gemeinde Werda	Eimberghalle Werda	Seniorenweihnachtsfeier
19.12.09	17:00	Gemeinde Werda	an der Grundschule	Weihnachtliche Klänge am Drehturm mit Besuch des Weihnachtsmannes

Über 75 Jahre Dienst am Kunden
**Bad - Heizung - Dach
 regenerative Energien**



Dipl.-Ing. **KARL-HEINZ FICKER**
 Innungsoberrmeister

**Zertifiziert für Montage & Wartung
 vollbiologischer Kleinkläranlagen**

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda • Tel.: (03 74 63) 87 00 32 • Fax 8 27 10
 www.fickerwerda.de • E-Mail: info@fickerwerda.de

Kindestagespflege "Kuschelbär"



- individuelle Betreuung durch eine Tagesmutter
- familiäre Atmosphäre
- flexible Betreuungszeiten
- max. 5 Kinder bis 3 Jahre
- Elternbeitrag wie in kommunaler Einrichtung

Tagesmutter Christiane Schneider,
 Werda, Hauptstraße 8, tel. 037463/22057

Bauservice • M. Gündel

Kornaer Straße 45
 08223 Kottengrün

Tel./Fax: 037463 / 89 78 1

Inhaber Michael Gündel

...ihr Spezialist für Trockenbau

Trockenbau • Kleinreparaturen am Haus

...weitere Leistungen auf Anfrage!



B E D A C H U N G E N

- Dächer aller Art
- Flachdachisolierung
- Fassadenverkleidung
- Gerüstbau
- Klempnerarbeiten

Gerhard Saueremann

Badstraße 6b
 08223 Kottengrün

Telefon: 037463 / 8 38 00 • Fax: 8 38 01

*Dach und Wand
 in einer Hand*



**Zimmer & Partner GmbH
 Bauunternehmung**

Kornaer Straße 13
 08223 Werda OT Kottengrün
 Telefon 037463 / 8 85 02 • Fax 81 88
 www.zimmer-und-partner.de

Hoch- & Tiefbau • Schlüsselfertigbau • Bauplanung

Altbausanierung • Finanzierung

Lieferung und Einbau von vollbiologischen

Kläranlagen



webdesign
 webhosting
 weboptimierung
 webmaster von a-z

web
 shop
Kunst
 print-design
 logo-design
 präsentation

malerei & grafik, illustration
 ihr wunschmotiv von hand gemalt

tel. 037463-22 916
 kontakt@tiger-art.de

www.tiger-art.de

.. Für Sie privat oder Ihr Unternehmen..

Dipl.-Ing. Steffen Strobel
 Pfarrstrasse 9
 08223 Werda

BAU- u. MÖBELTISCHLER

Uwe Ebersbach

Pfarrstraße 30

08223 Werda

0172 / 59 69 003



- Individueller
 Innenausbau

- Möbelmontage

- Holzarbeiten

- und noch mehr...



**Malermeister
 Mike Ficker**

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6
 08223 Werda
 OT Kottengrün

Tel. 037463 89712
 Fax 037463 22364
 colorman-mike@t-online.de

Anschrift

Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf
Tel.: 037463/226-0, Fax: 037463/22620

e-Mail-Adressen:

Verbandsvors.: funke@jaegerswald.de
Sekretariat: goerner@jaegerswald.de
Meldeamt: ema@jaegerswald.de
Gewerbe: gebhardt@jaegerswald.de
Bauamt: blank@jaegerswald.de
Kämmerei: goldhahn@jaegerswald.de

Öffnungszeiten

Montag 09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 7.00 - 11.30 Uhr
Internet: www.jaegerswald.de

die Jugendwehren aus den anderen Gemeinden, um in naher Zukunft vielleicht einen Wettkampf der „Kleinen“ daraus wachsen zu lassen.

Der sich anschließende Wettkampf, den die Theumaer Kameraden eigens für diesen Nachmittag ins Leben gerufen hatten, stand der Humor im Vordergrund. Neben den „Jägerswald“ – Wehren gingen hier auch noch die Kameraden aus dem benachbarten Neuensalz an den Start und versuchten sich auf dem Hindernisparcours u.a. in der Disziplin Schlauch-Ski-Lauf. Hier hatten die Bergener Kameraden die Nase vorn und siegten vor Droßdorf und Lottengrün.



Der Landtagsabgeordnete Jürgen Petzold, dem eine persönliche Teilnahme leider nicht möglich war, überbrachte den Kameraden nicht nur viele Grüße sondern auch ein kleines Präsent und zeigte damit seine Anerkennung gegenüber der ehrenamtlichen Tätigkeit aller Feuerwehrkameraden.

Ein Dank an dieser Stelle nochmals an die Kameraden aus Theuma, die sich bestens um die Bewirtung der Gäste kümmerten und diesen, zwar kühlen aber zumindest von oben trockenen Nachmittag in angenehmer Erinnerung bleiben lassen.

Im nächsten Jahr wird der Wettkampf von den Lottengrüner Kameraden ausgetragen, die im Mai 2010 gleichzeitig ihr 80jähriges Jubiläum begehen.

Funke
Verbandsvorsitzende

**Informationen aus der Verbandsversammlung
am 01.10.2009**

Zu Ihrer ersten Sitzung nach den Gemeinderatswahlen trafen sich die neu gewählten Verbandsräte im Rathaus Bergen am 01. Oktober.

Auf der Tagesordnung stand zunächst die Wahl der beiden Stellvertreter der Verbandsvorsitzenden, über die in beiden Wahlgängen offen abgestimmt wurde.

Als 1. Stellvertreter wurde der Bürgermeister von Tirpersdorf, Herr Reiner Körner bestätigt und als 2. Stellvertreter wählten auf entsprechenden Vorschlag die Verbandsräte den Bürgermeister von Theuma, Herrn Sven Rondthaler.

Die Verbandsvorsitzende informierte in der Folge zum Erfüllungsstand des Haushaltes 2009. Es waren zu diesem Zeitpunkt keine wesentlichen Planabweichungen festzustellen.

Zur Sitzung waren die nach der Gemeinderatswahl ausgeschiedenen Verbandsräte aus der vergangenen Legislaturperiode eingeladen. Frau Funke bedankte sich für deren ehrenamtliche Tätigkeit sowie Unterstützung der Verbandsarbeit und wünschte ihnen weiterhin persönliches Wohlergehen.

Sehr geehrte Einwohner unserer Mitgliedsgemeinden,



an dieser Stelle möchte ich noch einmal den 05. September diesen Jahres in Erinnerung rufen, als sich auf dem Gelände gegenüber dem Dorfgemeinschaftshaus in Theuma die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren im Verwaltungsverband Jägerswald zum traditionellen Wettkampf im „Löschangriff“ getroffen haben.

Gleichzeitig begingen die Floriansjünger aus Theuma das 25jährige Bestehen ihres Feuerwehrgerätehauses. Grund genug, neben

dem „Löschangriff“ noch einen humoristischen Wettbewerb aufzurufen.



Doch zunächst galt es, den Wettkampf um den Pokal der Verbandsvorsitzenden auszutragen, der Wanderpokal war ein Jahr lang in der Hand der Lottengrüner Kameraden, die diesen gern wieder mit nach Hause genommen hätten. Doch wie so oft, kommt es erstens anders und zweitens als man denkt... Denknar knapp war der Sieg der Tirpersdorfer Wehr. Denn nur eine einzige Sekunde trennte die Lottengrüner letztlich vom Sieg und damit auch vom Wanderpokal. Es folgten auf den Plätzen Theuma, Bergen, Werda und Droßdorf.

Wenn auch außerhalb der Wertung, so ging bereits zum zweiten Mal die Jugendfeuerwehr aus Tirpersdorf an den Start, konnte an die sensationelle Leistung des Vorjahres anknüpfen und diese sogar noch verbessern. Sie absolvierten den Löschangriff mit der zweitbesten Zeit von nur 44,15 sec. (die Sieger brauchten 43,52 sec.). Diese Leistung verdient Respekt und Anerkennung gegenüber den jungen Leuten und dem verantwortlichen Jugendleiter, Herrn Maiwald. Vielleicht ist dies Ansporn auch für

Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Werda am 13. Dezember 2009 sowie der etwaigen Neuwahl am 10. Januar 2010

1. Am **13. Dezember 2009** findet die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Werda statt. Eine etwaige Neuwahl findet am 10. Januar 2010 statt.
Die Stelle des Bürgermeisters ist ehrenamtlich.

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

2.1. Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **16. November 2009 bis 18.00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der Gemeinde Werda unter folgender Adresse schriftlich einzureichen:
Verwaltungsverband Jägerswald, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

2.2. Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen und auch von Einzelbewerbern eingereicht werden. Je Wahlvorschlag ist nur ein Bewerber zulässig.

2.3. Bei einer etwaigen Neuwahl des Bürgermeisters können Wahlvorschläge ab dem **14. Dezember 2009 bis spätestens 17. Dezember 2009, 18.00 Uhr** eingereicht werden.
Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für die etwaige Neuwahl, sofern sie nicht bis **17. Dezember 2009, 18.00 Uhr** zurückgenommen werden.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

3.1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen.

Wählbar zum Bürgermeister sind Deutsche i.S.d. Art.116 des Grundgesetzes, die das 21. Lebensjahr vollendet haben, und die allgemeinen persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen.

Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge des § 41 Kommunalwahlgesetz (KomWG) und § 16 Kommunalwahlordnung (KomWO) entsprechen; die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind dem Wahlvorschlag beizufügen.

Jeder Bewerber für die Wahl zum Bürgermeister hat eine schriftliche Erklärung gemäß § 41 Abs. 4 KomWG abzugeben.

3.2. Vordrucke für Wahlvorschläge, Niederschriften über Bewerberaufstellungen und Zustimmungserklärungen sind im

Verwaltungsverband Jägerswald, Hauptamt
Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

während der allgemeinen Öffnungszeiten erhältlich.

4. Hinweise auf Bestimmungen zu Unterstützungsunterschriften

4.1. Jeder Wahlvorschlag muss von **20** zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften).
Ein Wahlberechtigter kann nicht mehrere Wahlvorschläge unterstützen.

4.2. Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlags bei

Verwaltungsverband Jägerswald – Einwohnermeldeamt –
Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

während der allgemeinen Öffnungszeiten bis zum Ende der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge, 16. November 2009, 18.00 Uhr geleistet werden. Bei einer etwaigen Neuwahl können

Unterstützungsunterschriften bis zum 17. Dezember 2009, 18.00 Uhr geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Verwaltung aufzusuchen können die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verbandsverwaltung ersetzen. Sie haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens am siebten Tag vor Ablauf der Einreichungsfrist für Wahlvorschläge schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

4.3. Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Gemeinderat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Tirpersdorf, dem 28.09.2009

Funke
Verbandsvorsitzende

Öffentliche Bekanntmachung des Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Werda am 13. Dezember 2009

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Gemeinde Werda wird an den Werktagen in der Zeit vom **23. November bis 27. November 2009** während der allgemeinen Öffnungszeiten

	Montag	von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
und	Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
und	Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
und am	Freitag	von 7.00 Uhr bis 11.30 Uhr

im Verwaltungsverband Jägerswald
- Einwohnermeldeamt -, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 23. November bis zum 27. November 2009, spätestens am 27. November 2009 bis 11.30 Uhr, beim Verwaltungsverband Jägerswald
- Einwohnermeldeamt -, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf

schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift, eine Berichtigung beantragen.

Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **22. November 2009** eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
Wahlberechtigte, die im Berichtigungsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Eintragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl zum Bürgermeister durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Wahlgebietes der Gemeinde Werda, oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen **Wahlschein** erhält auf **Antrag**
 - 5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn er verhindert ist, in dem Wahlbezirk zu wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

- 5.2. ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter, wenn
 - a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
 - b) sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Einsichtnahmefrist entstanden ist oder
 - c) sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **11. Dezember 2009, 16.00 Uhr** und für die etwaige Neuwahl bis zum **08. Januar 2010, 16.00 Uhr** beim Verwaltungsverband Jägerswald, Einwohnermeldeamt, Hauptstr. 41, 08606 Tirpersdorf mündlich, schriftlich, durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder in sonstiger dokumentierbarer elektronischer Form beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.
Ein Wahlberechtigter der nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen ist und für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten hat, bekommt für die Neuwahl von Amts wegen wieder einen Wahlschein ausgestellt, sofern er hierauf nicht ausdrücklich verzichtet hat.

In Fällen gemäß Punkt 5.2. und wenn bei nachweislich plötzlicher Erkrankung, ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag bzw. Tag der Neuwahl, 15.00 Uhr**, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis **zum Tag vor der Wahl bzw. Tag vor der Neuwahl, 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte zugleich folgende Briefwahlunterlagen:
 - einen amtlichen weißen Stimmzettel, bei einer eventuellen Neuwahl einen grünen Stimmzettel
 - einen amtlichen gelben Wahlumschlag
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Diese Wahlunterlagen werden ihm auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am Wahltag bzw. Tag der Neuwahl, 15.00 Uhr, ausgehändigt.

An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bzw. Tag der Neuwahl bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der amtliche Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Tirpersdorf, den 26.10.2009

Funke
Verbandsvorsitzende

Die Notarkammer Sachsen informiert:

Rechtsfalle Mustervertrag - Vorsicht vor Formularen aus dem Internet

Das Internet hat sich zur primären Informationsquelle für nahezu alle Lebensbereiche entwickelt. Bei fast allen Entscheidungsfragen wendet sich der Nutzer vertrauensvoll an die weltumfassende Gemeinde. Für viele Fälle eine gute Hilfe, doch bei manchen Bereichen ist Vorsicht geboten. Das Internet ist keine Einbahnstraße. Der Nutzer bedient sich der Wissensfülle, kann aber auch im Gegenzug selbst Wissen zur Verfügung stellen. Gerade hier liegt die Gefahr, denn nicht jeder, der sich selbst als Profi oder Experte sieht, ist es tatsächlich auch. Insbesondere wenn es sich um den sensiblen rechtlichen Bereich handelt, ist das Internet als Quelle häufig ungeeignet und hilft den juristisch Unerfahrenen nicht weiter. Ein Beispiel hierfür sind die Anbieter von vorgefertigten Formularen und Musterverträgen. Was auf den ersten Blick einfach und verlockend erscheint, kehrt sich oft ins Gegenteil, wie folgendes Beispiel zeigt.

Die Nutzung eines vorgefertigten Testaments wurde für einen Rentner aus Süddeutschland zur Falle. Er machte sich im Internet auf die Suche nach einem Testamentsentwurf. Nach kurzer Zeit wurde er bei einem auf Formulare und Musterverträge spezialisierten Anbieter fündig. In der Annahme, dass er damit auf der sicheren Seite sei, füllte er das Formular aus. Was er nicht wusste: Das Testament hätte entweder notariell beurkundet oder komplett handschriftlich verfasst werden müssen. Das Ergebnis dieser Unwissenheit ist, dass das Testament unwirksam ist und somit die gesetzliche Erbfolge gilt. Also genau das, was der Erblasser nicht wollte. Diejenigen, die von der Erbschaft ausgeschlossen werden sollten, profitieren nun nach seinem Tod von dem falsch genutzten Testamentsmuster.

Ein kurzer Besuch beim Notar hätte dies verhindern können: Die Beratung beim Notar ist in der Beurkundungsgebühr enthalten. Das Testament wird auf die individuellen Wünsche des Erblassers hin formuliert. Hierdurch ist gewährleistet, dass sowohl die Formvorschriften eingehalten werden als auch ein Testament errichtet wird, das unzweifelhaft den Willen des Erblassers wiedergibt. Mit dem notariellen Testament entfallen grundsätzlich auch die Gebühren für den Erbschein, weil es (beispielsweise im Grundbuchverfahren) als Nachweis der Erbfolge anerkannt wird.

Oftmals gibt es auf den Internetportalen der Formularanbieter zwar Hinweise zur richtigen Verwendung der Muster, allerdings sind diese häufig recht versteckt und werden von den unerfahrenen Nutzern nicht zu Kenntnis genommen. Somit laufen vor allem ältere Menschen Gefahr, die entscheidenden Informationen zu übersehen.

Aber auch in anderen Bereichen können Entwürfe aus dem Internet zu erheblichen Komplikationen führen. Dies gilt zum Beispiel bei der

Gründung einer sogenannten „Mini-GmbH“, also einer Unternehmergesellschaft. Hierfür gibt es Online-Anbieter, die suggerieren, mit denen von ihnen – natürlich kostenpflichtig – bereit gestellten Formularen könne eine Firma gegründet werden.

Da man eine solche Unternehmergesellschaft aber nicht ohne Einschaltung eines Notars gründen kann, ist die bloße Unterzeichnung des Musters nutzlos. Darüber hinaus sind die aufgewendeten Kosten unnötiges Geld, da die auf die Bedürfnisse des einzelnen Unternehmensgründers zugeschnittene Beratung des Notars in der Gebühr für die ohnehin vorgeschriebene Beurkundung enthalten ist.

Auch bei der Verwendung von Mustern für Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen aus dem Internet ist Vorsicht geboten. Viele im Netz kursierende Texte sind juristisch missverständlich oder veraltet. So sind die neuen gesetzlichen Vorgaben, die seit dem 01. September 2009 gelten, in vielen Internet-Mustern noch gar nicht berücksichtigt.

Dr. Karsten Schwipps, Geschäftsführer der Notarkammer Sachsen

FORSTBEZIRK PLAUAEN LÄDT EIN ZUR TEESTUNDE BEI „DOKTOR WALD“

Wenn im Herbst das Wetter ungemütlich und kühl ist, greift man gern zu einer Tasse Tee. Frau Bimberg informiert in einem Vortrag, wie Sie Tee richtig zubereiten und welche Tees aus der Waldapotheke Heilwirkungen haben können. Testen Sie selbst, welcher Tee Ihnen am besten schmeckt!

Der Vortrag beginnt am: **Donnerstag, den 19. Nov. 2009 um 17 Uhr**
Treffpunkt: Walderlebnispfad Eich in 08233 Treuen /Ortsteil Eich
Blockhaus an der Treuener Straße

Bei Interesse melden Sie sich bitte an im Staatsbetrieb Sachsenforst,
Forstbezirk Plauen.

Verantwortlich ist Frau Bimberg: Tel. (0 37 41) 10-4811 o. 10-4800
E-Mail: Ines.Bimberg@smul.sachsen.de

Sehr geehrte Einwohner unserer Mitgliedsgemeinden,

für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit wünsche ich Ihnen ein wenig Ruhe und Besinnlichkeit im Kreise Ihrer Familien, vor allem aber Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Carmen Funke
Verbandsvorsitzende



TERMINE FÜR DAS ERSCHEINEN UNSERES AMTSBLATTES IM JAHR 2010

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss
Freitag, 15.01.2010	Mittwoch, 06.01.2010
Freitag, 05.03.2010	Mittwoch, 24.02.2010
Freitag, 07.05.2010	Mittwoch, 28.04.2010
Freitag, 02.07.2010	Mittwoch, 23.06.2010
Freitag, 03.09.2010	Mittwoch, 25.08.2010
Freitag, 05.11.2010	Mittwoch, 27.10.2010

Die nächste Ausgabe unseres Amtsblattes erscheint
am **Freitag, den 15. Januar 2010**

Redaktionsschluss:

Mittwoch, der 6. Januar 2010

1. Advent 14 -21 Uhr Weihnachtsmarkt
... mehr als buntes Programm



40 Erleben Sie erlesene Weihnachtsartikel von
erzgebirgischen Firmen sowie aus Deutschland,
Österreich und Italien!

Besuchen Sie jetzt die **vielseitigste
Weihnachts-Boutique** der Region!

**KÜCHE
3000**
Erlebnis pur
Küchen &
Raumgestaltung
Geipel

Küchenstudio &
Boutique geöffnet

Mo-Fr 9 - 20 Uhr

Sa 9 - 18 Uhr

sonntags Schautag

eines der
**150
BESTEN**
Küchenstudios Deutschlands
lt. Magazin
"Der Feinschmecker"
Sept. 2009

Küchen & Raumgestaltung Geipel

Theumaer Weg 34 · 08541 Theuma · Tel. 037463 83546 · www.kuechen-geipel.de